



## Bürgerentscheid zum Projekt „Alte Bücherfabrik Ründeroth“

# Stimmen Sie mit NEIN!

Die Mehrheit im Rat aus CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP lehnt die aktuellen Planungen für das Projekt „Alte Bücherfabrik Ründeroth“ in der vorliegenden Form ab und fordert einen Neuanfang.

### Unsere wichtigsten Gründe im Überblick:

#### Die riskante Finanzierung

Die Belastung für den Haushalt der Gemeinde Engelskirchen beträgt nach aktueller Rechnung 360.000 € pro Jahr. Erhebliche Risiken liegen unter anderem in steigenden Baupreisen, der Zinssteigerung und der Notwendigkeit die gesamte Fläche von 5.000 m<sup>2</sup> im MVZ vermieten zu müssen. Steigende Steuern sind die Folge!

#### Die langfristigen Gefahren für den Haushalt

Der Haushalt der Gemeinde ist nur ganz knapp ausgeglichen. Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt aktuell 70 Millionen Euro und wird durch dieses Projekt auf 100 Millionen Euro anwachsen. Steigende Zinsen werden so, vor allem für kommende Generationen, zu einer großen Gefahr. Ab 2024 droht der Haushalt in die Roten Zahlen zu rutschen. Eine 45-Millionen-Euro-Investition für das Projekt „Alte Bücherfabrik“ ist zu hoch!

**V.i.S.d.P.:** CDU Engelskirchen, Marcus Dräger, Dorffeld 9a, 51766 Engelskirchen | **eine gemeinschaftliche Information der**

## Die ungesicherte Auslastung eines Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ)

Die Befürworter versprechen vollmundig eine volle Auslastung der Mietfläche. Dies wurde bis heute nicht nachgewiesen. Es gibt keine belastbaren Absichtserklärungen. Eine 5.000-m<sup>2</sup>-Fläche für Jahrzehnte und vor allem dauerhaft vermieten zu können ist regelrecht utopisch. Die Kassenärztliche Vereinigung sieht Bedarf für einen weiteren Hausarzt in der Gemeinde – dieser muss aber nach Looper!

## Die fragliche Bewerbung zum A-Stempel

Die Beantragung des A-Stempels kostet laut Verwaltung (Ratssitzung vom 15.02.2023): 478.630 € – der angebliche Rabatt von 220.000 € ist nicht belegt. Und: Der immer wieder genannte Zuschuss von der Regionale 2025 wird nur bei Realisierung des Projekts gezahlt. Ein weiteres Kostenrisiko!

## Die Zukunft für das alte Rathaus in Ründeroth

Die Befürworter wollen zur Finanzierung des Projekts „Alte Bücherfabrik“ das alte Rathaus in Ründeroth verkaufen. Ein Sanierungsgutachten belegt, dass für unter 2 Millionen Euro eine Erhaltung und Modernisierung möglich ist. Wir wollen dieses ortsprägende Gebäude für soziale Zwecke erhalten!

## Wie kann es mit der „alten Bücherfabrik“ vernünftig und sicher weitergehen?

Eine Kombination von **Bürgerzentrum/Veranstaltungssaal**, kleinem **Gesundheitsbereich** und **Wohnbebauung**. Eine finanzielle Förderung könnte es hierfür in gleicher Höhe geben. Denn es besteht enormer Bedarf an  
→ **bezahlbarem Wohnraum für Familien** → **barrierearmem Wohnraum** und  
→ **ortsnahem Wohnraum**. Dies könnte man als **genossenschaftliches Projekt** und/oder mit **privaten Investoren** umsetzen.



# Stimmen Sie mit NEIN!

Und machen den Weg frei für eine vernünftige, sichere Planung.